

30. Mai/ 1. Juni: Mit der Dampflokomotive durch`s Elstertal

Bahnostalgie auf der brückenreichsten Strecke Deutschlands

Neben dem Fahrplanangebot der Vogtlandbahn wird es mit Beschluss des Zweckverbandes Zweckverbandes Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland (ZVV) in diesem Jahr erstmals zwei Dampfzugtage geben. Diese finden am Himmelfahrtstag, dem 30. Mai, und am Kindertag, dem 1. Juni, statt. Der ZVV unterstützt die Organisatoren: die Initiative Sächsische Eisenbahngeschichte e. V. (ISEG) sowie die Interessengemeinschaft Traditionslok 58 3047 e. V. Glauchau als erfahrene Anbieter.

Die neben den Brücken zudem landschaftlich reizvolle Bahnstrecke ist bei Bahnfreunden im In- und Ausland bekannt. Daher beginnt bereits jetzt der Vorverkauf für die beiden Ausflugs-tage. Die Fahrzeiten, Preise und Infos finden Interessenten unter www.dampflok-glauchau.de

Hier können auch die Fahrkarten bestellt werden.

Die einfache Fahrt über die Gesamtstrecke kostet für einen Erwachsenen 19,50 Euro, Hin- und Rückfahrt 39,00 Euro, Kinder zwischen der Einschulung und dem 15. Lebensjahr zahlen 11,50 bzw. 23,00 Euro. Zwischen Gera und Plauen bzw. Plauen und Bad Brambach werden zudem Kurzstreckentickets zu 15,00/30,00 Euro (Erwachsene) bzw. 9,00/18,00 Euro (ermäßig) angeboten. Die Kurzstreckentickets können im Zug erworben werden. Die Fahrkarten für die Gesamtstrecke sind zu bestellen.

Das Ticket berechtigt auch zur kostenlosen Fahrradmitnahme. Die Vogtlandbahn erkennt die Fahrscheine als Tagestickets innerhalb des Streckennetzes im Vogtland an. Das bedeutet, man kann das Ticket für die An- und Abreise mit der Vogtlandbahn ebenso nutzen wie für die Aufenthaltszeiten der Dampfzüge, um für Ausflüge weiter zu kommen.

Der erste Zug startet am 30. Mai um 08.18 Uhr in Gera und wird gegen 14.33 Uhr zurück-erwartet, der zweite startet um 15.18 Uhr in Gera und trifft dort um 20.33 Uhr wieder ein. Am 1. Juni ist um 08.18 Uhr Abfahrt in Gera, die Rückankunft ist für 19.33 Uhr geplant.

Zum Einsatz gelangen neben der vereinseigenen Glauchauer Dampflokomotive 23 1097 sechs Schnellzugwagen mit rund 300 Sitzplätzen. Neben vier 1.-Klasse-Sitzwagen gehören noch ein Speisewagen sowie ein Halbgepäckwagen für den kostenlosen Fahrradtransport zum Wagenpark.

„Wir unterstützen als „Initiative Sächsische Eisenbahngeschichte“ aus Dresden das Vorhaben und verstehen uns als Schnittstelle zwischen dem Verkehrsverbund und der sächsi-schen Museumsbahnszene. Uns ist es wichtig, für diese Nostalgieangebote möglichst stre-ckentypische Fahrzeuge zum Einsatz zu bringen. Die Baureihe 23 war ab der 2. Hälfte der 1960er Jahre bis ungefähr 1974 zwischen Gera und Weischlitz nahezu täglich im Einsatz und ist daher für touristische Aktivitäten auf der Strecke prädestiniert“, freut sich ISEG-Vorsitzender Mike Görl.

„Wir hoffen auf zahlreiche Fahrgäste und auch Zaungäste entlang der Strecke“ wirbt Kerstin Büttner, Marketingleiterin beim ZVV. Familien, Vereine, Gruppen, Ausflügler können damit

ihren Ausflugstag individuell zusammenstellen. Neben dem Dampfzugerlebnis hin und zurück auf der gesamten Strecke, kann bspw. auch nur eine Teilstrecke genutzt werden und die Rückfahrt ist mit dem fahrplanmäßigen Zug möglich. Auch aussteigen, wandern, Rad fahren, einkehren und wieder einsteigen ist möglich. „Auch Ausflüge in die Städte entlang der Strecke, wie Plauen/Bahnhof Mitte, Adorf für einen Abstecher ins Klein-Vogtland oder nach Bad Elster und Bad Brambach in die Kurorte sind möglich“, gibt Büttner weitere Tipps das schöne Vogtland erlebbar zu machen. Für Bad Brambach gibt es den persönlichen Tipp des Bürgermeisters Maik Schüller: „Bad Brambach als Streckenziel bietet seinen Gästen zu Himmelfahrt verschiedene Führungen mit Quellverkostungen an. Das Heimatmuseum wird geöffnet sein. Am Kindertag findet ein Kinderfest in unserem Schwimmbad statt sowie ein bunter Frühlingmarkt und musikalischer Unterhaltung. An beiden Tagen wird die kulinarische Versorgung durch die Gastronomen vor Ort abgesichert. Wir freuen uns auf viele Besucher.“

Bildtext

Auch über die Weißer Elster unterhalb des Schlosses von Greiz führen die EgroNet-Dampfzugfahrten. Foto: Steffen Tautz

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an einen der beiden Organisatoren und Ausrichter:

Mike Görl
Rudolf-Renner-Straße 45
D-01159 Dresden

Tel: +49 (0) 3 51 / 48 29 888
Mobil: +49 (0) 1 72 / 752 23 43
E-Mail: mike_goerl@t-online.de

Sebastian Liske
1. Vorsitzender IG Traditionslok 58 3047 e. V.
Scheermühlenstr. 5
08371 Glauchau
Tel.: +49 3763 7782864
+49 176 24526123
Fax: +49 3763 4021013
www.dampflok-glauchau.de